Prozessbewertung

Bei der Prozessbewertung fließen überfachliche Kompetenzen in die Leistungsbewertung mit ein. Die Bewertungskriterien sollten transparent, nachvollziehbar und den Schülern im Vorfeld bekannt sein. Sie werden idealerweise mittels kommunikativer Validierung festgelegt. Mit diesem Werkzeug können die Fortentwicklung der eingeleiteten Prozesse beobachtet und kontinuierlich steigende Ziele festgesetzt werden.

Reife und Leistungsfähigkeit von Prozessen werden grundsätzlich mit einem Bewertungssystem im Vergleich mit zuvor festgelegten Richtwerten eingestuft. Die Prozessbewertung dient der Einordnung des Ist-Zustands und der Ableitung eines möglichen Handlungsbedarfs.